

Ersatz der zentralen Verkehrssteuerung (ZVS) der Stadt Luzern

Medienmitteilung

Mediensperrfrist: Mittwoch, 17. Februar 2010 16 Uhr

E-Mail

Print- und AV-Medien Stadt Luzern

Luzern, 17. Februar 2010

Die zentrale Verkehrssteuerung regelt die Lichtanlagen der Stadt Luzern. Sie wurde 1995 in Betrieb genommen und muss nun altersbedingt ersetzt werden. Am Steuerungskonzept wird nichts geändert, es ist nach wie vor geeignet für die Stadt Luzern.

комм

Die zentrale Verkehrssteuerung der Stadt Luzern (ZVS) übernimmt die Koordination der mittels Lichtsignal gesteuerten Verkehrsknoten in der Stadt Luzern. Sie wurde 1995 speziell für die Stadt Luzern entwickelt und war damals eine der modernsten Anlagen. Die Lebensdauer von 10 bis 15 Jahren, die von einem solchen System erwartet wird, ist erreicht. Die Wartung der zentralen Verkehrssteuerung kann vom Hersteller in absehbarer Zeit nicht mehr sichergestellt werden. Die bestehende Anlage muss daher ersetzt werden.

Das Konzept, wie die städtischen Lichtanlagen den Verkehr leiten, wurde bereits 1985 erarbeitet. Im Rahmen der Ausschreibung wurde es nun zusammen mit externen Spezialisten und Fachleuten vom Kanton überprüft sowie Vergleiche mit Steuerungen anderer Städten gemacht. Es hat sich gezeigt, dass das Steuerungskonzept der Stadt Luzern nach wie vor geeignet ist und dem Stand der heutigen Technik entspricht. Deshalb wird der Ersatz der ZVS für die Verkehrsteilnehmenden nicht spürbar sein.

Da die meisten Lichtsignalanlagen der Stadt Luzern Kreuzungen von Kantonsstrassen regeln, trägt der Kanton Luzern den Hauptanteil der Kosten von insgesamt 2.16 Mio. Franken. Der städtische Anteil beträgt 518'400 Franken.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern **Tiefbauamt** Martin Urwyler, Ressortleiter Verkehrsplanung

Telefon: 041 208 85 96

Zeitfenster: Mittwoch, 17. Februar 2010, 10.30-11.30 Uhr

Stadt Luzern Kommunikation Hirschengraben 17 6003 Luzern

Telefon: 041 208 83 00 041 208 85 59

E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch

Internet: www.stadtluzern.ch